

Nachwuchs - Anhalt-Cup

1. Runde in Köthen am 19. März 2005 - Altersklasse U 15



Tobias Kiontke mit Schwarz gegen Martin Schöbe

Rang	Teilnehmer	Verein/Ort	S	R	V	Punkte	Buchh
1.	Jacobi, Robin	Empor Erfurt	4	1	0	4,5	13,5
2.	Ulrich, Martin	VfL Köthen	3	1	1	3,5	13,5
3.	Thiele, Andra	VfL Köthen	3	1	1	3,5	13,0
4.	Domaske, Susan	SV Franesche Stiftungen Halle	2	2	1	3,0	13,0
5.	Kunze Florian	SG 1861 Löberitz	3	0	2	3,0	9,5
6.	Schöbe, Martin	SV Aufbau Bernburg	2	1	2	2,5	13,5
7.	Kiontke, Tobias	SK Dessau 93	1	1	3	1,5	11,5
8.	Geyer Philip	SV Aufbau Bernburg	1	1	3	1,5	9,0
9.	Schneider Rene	VfL Gräfenhainichen	1	0	4	1,0	15,5
10.	Wienhold, Martin	SK Dessau 93	1	0	4	1,0	13,0

Die zweite Runde findet am 09.04.2005 in Dessau statt!



4. Runde in Gräfenhainichen am 04. Juni 2005 - Altersklasse U 11

Rang	Teilnehmer	Verein/Ort	S	R	V	Punkte	Buchh
1.	Müller, Alexander	Aufbau Bernburg	4	1	0	4,5	15,5
2.	Taesch, Markus	SSC Annaburg	4	0	1	4,0	15,0
3.	Schmidt, Marius	SV Merseburg	4	0	1	4,0	10,5
4.	Heft, Philipp	1. SC Anhalt	3	1	1	3,5	17,5
5.	Förster, Richard	SK Dessau 93	3	0	2	3,0	13,5
6.	Wagner, Johannes	VfL Köthen	3	0	2	3,0	13,0
6.	Neundorf, Maximilian	TSG Wittenberg	3	0	2	3,0	13,0
8.	Schulz, Maximilian	TSG Wittenberg	2	0	3	2,0	13,5
9.	Franzisky, Hannes	VfB Gröbzig	2	0	3	2,0	13,0
10.	Wehlmann, Marcel	VfB Gröbzig	2	0	3	2,0	11,0
11.	Starke, Tomy	SG Chemie Bitterfeld	2	0	3	2,0	10,5
12.	Kümmel, Florian	VfB Gröbzig	1	0	4	1,0	10,0
12.	Heun, Patrick	VfL Köthen	1	0	4	1,0	9,0

Richard hat sich wacker in diesem Feld geschlagen. Mit zwei Auftaktsiegen bekam er dann folgerichtig die zwei Stärksten des Feldes vorgesetzt und musste leider zwei Niederlagen einstecken. In der Schlussrunde dann wieder ein souveräner Sieg. Der fünfte Platz ist bei diesem Starterfeld ein ausgezeichnetes Ergebnis. Mit etwas Glück hätte auch der vierte oder sogar der dritte Platz herauspringen können.

Das nächste wichtige Turnier ist die Kreiseinzelmeisterschaft, in der er sich für die Bezirkseinzelmeisterschaft qualifizieren sollte.

Tobias Kiontke starte in der U 15 und belegte nur den letzten Platz. Die Gegner sind noch zu stark für ihn. Lediglich eine Partie hätte er gewinnen können. Aber durch grobe Fehler verlor er auch diese. Jedoch sind diese Turniere für Tobias nur als Training anzusehen, denn schließlich hat er erst vor zwei Jahren mit dem Schachspielen begonnen.